

Republique Du Cameroun
Paix – Travail – Patrie

Ministere Des Enseignements Secondaires

COLLEGE PRIVE LAIC " LE FANION "
Tel : 557 802 710 / 653 780 676



Evaluation N° 1 du 1^{er} Trimestre
Département de : LVII
Epreuve de : Allemand
Classe : 1^{ère} A₄
Coef : 3 Durée : 2h
Année Scolaire : 2021 – 2022
Examineur : M. SIGNE Richie Lionel

TEXT: Wie streitet man richtig?

Konflikte kommen in jeder Familie vor und sind nichts Schlechtes. Entscheidend ist die Art und Weise, wie ein Streit ausgetragen wird. Ein Konflikt ist eine schwierige Situation infolge des Aufeinanderprallens unterschiedlicher Interessen, Forderungen und Meinungen.

Tatsächlich ist Unordnung laut einer aktuellen Studie des österreichischen Institutes für Familienforschung das Thema Nummer eins, wenn es zu Diskussionen zwischen Eltern und ihren Kindern kommt. Fast ein Viertel aller Mütter und Väter geraten regelmäßig in Rage, wenn es um die Unordnung im Haus geht. An zweiter Stelle kommt der Medienkonsum: in fast 20 Prozent der Haushalte wird darüber gestritten. Medien sind auch im Haus von Autor Stefanie Schneider ein großes Thema von den Konflikten. Gerade was den Medienkonsum angeht, lässt sich eine gewisse Hilflosigkeit kaum vermeiden, sagt Schneider. Gemäß der österreichischen Studie regen sich Männer über andere Dinge auf als Frauen. Während sich Väter mit ihren Kindern gern über Gehorsam und Freizeitgestaltung streiten, ist das für Frauen kaum ein Grund für Konflikte. Mütter diskutieren über das Einhalten von Schlafenszeiten für keinen einzigen Vater ein Problem- oder die Mithilfe im Haushalt.

Wenn jemand schnell mit starken negativen Gefühlen wie Ärger reagiert, versuche, den Konfliktpartner durch Sanktionen, Gewalt oder sehr negatives Verhalten zum Einlenken zu bringen, oder Interaktion und Gesprächsweigerung, sei das unmöglich. Gerade die Adoleszenz, wenn sich die Kinder von den Eltern lösen, ist eine solche Phase. Eltern müssen dazu übergehen können, nicht mehr für die Kinder Entscheidungen zu treffen, sondern sich in der Entscheidungsfindung zu lenken und zu unterstützen. **Wörtererklärung:**
Aufeinanderprallen: la contradiction; 2- r Konsum: la consommation, 3- gemäß: conforme à; 4- sich regen disputer; 5- s Einhalten: le maintenir.

TEIL 1: LESEVERSTEHEN /16P

A-Richtig oder Falsch? Zeile(n) bitte angeben! /10P

1-Konflikte sind nicht immer negativ gesehen.

2-Nach der Studie des österreichischen Institutes, ist die Unordnung als die erste Ursache der Konflikte im Haus betrachtet.

3- Der Medienkonsum verursacht keine Konflikte.

- 4- Männer und Väter streiten sich im Hause über dasselbe Problem.
- 5- Das Einhalten von Schlafenzeiten und die Mithilfe im Haushalt sind Konfliktthemen von Frauen.

B- Beantworten Sie die folgenden Fragen! Formulieren Sie korrekte Sätze! /6P

- 1- Worum geht es in dem Text?
- 2- Nennen Sie im Text Zwei Ursachen vom Konflikt:
- 3- Wie müssen Eltern den Kindern helfen, damit sie selbst einen Konflikt lösen?

TEIL 2: MEDIATION /10

A-Übersetzen Sie ins Deutsche! /5P

Il existe plusieurs types de familles notamment la famille nucléaire, la famille monoparentale, la famille recomposée. De ce fait, chacun est libre de choisir la famille qui lui plait afin de mener une vie paisible.

B-übersetzen Sie ins Französische! /5P

Von „Während sich Väter mit ihren Kindern bis von Schlafenszeiten oder die Mithilfe im Haushalte“.

TEIL 3 : SCHRIFTLICHER AUSDRUCK /14P (Les deux thèmes sont obligatoires)

Thema 1: Deine Schwester ist eine Person, die Probleme mag. Sie tut alles, um dich zu ärgern. Welche Methoden üben Sie als großer Bruder/große Schwester, um einen Konflikt mit ihr zu vermeiden? Erzählen Sie! Folgende Wörter können Ihnen helfen (Ruhe bewahren, nicht antworten, dulden, Ratschläge geben, Diskutieren, bestrafen, sich beschweren.)

.....
.....
Thema 2: Ihr Freund MAHAMAT möchte eine weiße Frau heiraten, aber seine Familie ist dagegen. Er bittet Sie um Rat. Schreiben Sie ihm einen Brief, in dem Sie ihm die positiven und negativen Seiten eines bikulturellen Paares präsentieren. Ihr Name ist YERIMA.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION /20

A-GRAMMATIK /10

1- Setzen Sie die Sätze ins Perfekt ein. /3P

- a- Als Kind Eva nur ihr Pferd (Lieben)
- b- Mama, ich habe großen Hunger. du schon etwas (Kochen)
- c- Sein Sohn in seinem Leben schon immer viel Glück (Haben)
- d- Zuerst ich, dann habe ich gefrühstückt. (aufwachen)
- e- Ich ihn eine Geschichte (Erzählen)
- f- Mein Vater mich nicht, obwohl ich sehr böse war. (Bestrafen)

2- Verbinden Sie die Sätze mit den gegebenen Konjunktionen! /4P

- a- Er ist krank. Er geht zum Arzt. (Da)
- b- Die Schuhe sind klein. Ich kann sie nicht tragen. (So....dass)
- c- Das Kind weint. Es will ein Bonbon. (Weil)
- d- Ich bin zwei Wochen lang krank gewesen. Ich muss jetzt viel aufholen. (So dass)
-

3- Setzen Sie das passende Relativpronomen ein! /3P

- a- Ist das der Mann, du zu deinem Geburtstag eingeladen hast?
- b- Wie heißt eigentlich das Restaurant, in man so gut bedient wird?
- c- Aus welchem Land kommt eigentlich die schöne Studentin, das Studium so schnell beendet hat.
- d- Die Fotos, der Fotograf im Krisengebiet gemacht hatte, erhielten einen Preis.
- e- Beates Auto, mit wir nach Italien gefahren sind, ist gestern gestohlen worden.
- f- Der Patient, man heute Nacht operiert hatte, ist heute Morgen verstorben.

B-WORTSCHATZ /10

1- Wie heißen die Verben von?

a) Der Streit=; b) die Heirat=; die Hilfe=

2- Was ist das Antonym von: a) der Streit#; Single#; mobil#.....

3- Was ist richtig?

a) Geschwister bedeutet: i) zwei Brüder, ii) zwei Schwestern, iii) Brüder und Schwestern

b) Alleinlebend bedeutet: i) Single, ii) klein, iii) verheiratet

4- Was passt zusammen?

a) Eine Großfamilie

i) machen

a)

b) Einen Kompromiss

ii) lösen

b)

c) Ein Problem

iii) gründen

c)

iv) suchen

5- Ergänzen sie die Lücken mit dem richtigen Wort!

Ledig-Kleinfamilie-berufstätig-verheiratet

Mein Onkel ist....1...., er arbeitet in der Post. Letztes Jahr hat er eine frau genommen und hat heute eine....2.... mit nur einem Kind gegründet. Sein Bruder ist aber.....3...., denn er lebt bis jetzt allein.

1-.....; 2-.....; 3-.....

Viel Spaß bei der Arbeit!